

**TERMINE**

**Weinverkostung.** Die Weinkost der Winzer rund um den Spitzerberg findet am Freitag, den 27. Mai von 16 bis 20 Uhr in der Kulturfabrik statt. Eintritt: 7 Euro. An die 20 Winzer präsentieren fruchtige Weiß- und kräftige Rotweine.

**Symphoniekonzert.** Unter dem Titel „Symphonic Orchestra Project“ musizieren am Sonntag, den 29. Mai um 17 Uhr im großen Saal der Arbeiterkammer Hainburger Musikschüler und Schüler aus dem slowakischen Samorín gemeinsam.

**Konzert.** Die „Slovak Sinfonietta Zilina“ gastiert am Samstag, den 21. Mai um 18 Uhr in der Hainburger Kulturfabrik. Das Programm bietet Highlights von Haydn bis Elgar. Als Solist wird der junge Violinvirtuose Tomáš Vinklár auftreten. Eintritt: 18 Euro, Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt. Reservierung unter ☎ 0664/736 164 93 oder per E-Mail: hainburger.haydn-gesellschaft@gmail.com.

# Pfaffenberg: Antrag auf Volksbefragung gestellt

**HAINBURGER GRAT /** Bürgerinitiative übergibt 800 Unterschriften an die Gemeinde. Die will aber ohnehin Klage einbringen.

VON JOSEF RITTLER

**HAINBURG /** Über 800 Unterstützungserklärungen wurden von der Bürgerinitiative Pfaffenberg vor zwei Wochen gemeinsam mit dem Initiativantrag für eine Volksbefragung zur Erhaltung des Hainburger Grates an Bürgermeister Karl Kindl und Umweltstadträtin Sissy Staffenberger, stellvertretend für den Hainburger Gemeinderat, übergeben.

Bei einer Bürgerbefragung sollten die Hainburger zur Erhaltung der 1981 zwischen Steinbruchbetreiber und Stadtgemeinde vereinbarten Schutzzone am Pfaffenberg befragt werden. Mit der Aktion soll die Stadtgemein-

de gestärkt werden, die Erhaltung des Hainburger Grates am Pfaffenberg nach 30 Jahren endlich einzufordern und erforderlichenfalls auch vor Ablauf der Verjährungsfrist am 26. August 2011 einzuklagen.

„Die Bürgerinitiative dankt allen Unterzeichnern sehr herzlich für die Unterstützungsbekundung“, meint Sprecher Ing. Gerald Putz. „Die zahlreichen Unterschriften zeigen, dass die Erhaltung der Schutzzone am Pfaffenberg der gesamten Hainburger Bevölkerung ein wichtiges Anliegen ist. Wir möchten uns besonders bei allen Helfern bedanken, die uns sehr engagiert beim Sammeln der Unterschriften unterstützt haben.“ Eine der 800 Unterschriften wurde von einem prominenten Hainburger, Dr. Bernd Lötsch, geleistet. Er wies im Rahmen der Eröffnung des restaurierten Wasserturms auf die Aktion der Bürgerinitiative hin (die NÖN berichtete).

Der Hainburger Gemeinderat soll nun den Initiativantrag prüfen und in der nächsten Gemeinderatssitzung über die Abhaltung einer Volksbefragung entscheiden. „Unabhängig von dieser

Entscheidung sollten die Unterstützungsunterschriften ein gewichtiges Argument sein, sich für dieses Anliegen einzusetzen“, so Gerald Putz.

**Gemeinde steht Antrag skeptisch gegenüber**

Bürgermeister Karl Kindl sieht die Unterschriftenaktion mit gemischten Gefühlen: „Seitens der Stadtgemeinde weise ich darauf hin, dass für die Einbringung einer Klage bereits ein gültiger Gemeinderatsbeschluss vorliegt. Eine Volksbefragung zu diesem Thema ist daher eigentlich unnötig.“

Umweltstadträtin Sissy Staffenberger ist ähnlicher Ansicht, zumal eine Volksbefragung auch mit entsprechenden Kosten verbunden sei. Am Mittwoch werden sich Vertreter der Bürgerinitiative, der Stadtgemeinde und der mit Klagsprüfung beauftragte Rechtsanwalt zu einem Arbeitsgespräch treffen.

DI Bernd Wanivenhaus, Sprecher des Steinbruchbetreibers CEMEX, kommentierte den aktuellen Schritt der Initiative nicht näher und verwies auf den gültigen Abbaubescheid.

## NÖM-GRATISMILCH

Verteilung für alle NÖN-Leser



**Freitag, 3. Juni**  
**von 11.30 bis 14 Uhr\***  
**Petronell-Carnuntum**  
**Eingang Landesausstellung NÖ**

**Nützen Sie die Gewinnchance:**  
 15 x eine Woche Urlaub am Bauernhof  
 15 x Niederösterreich-Card  
 20 Kühltaschen mit NÖM-Produkten  
[www.noem.at](http://www.noem.at) oder [www.noen.at](http://www.noen.at)

Nichts kann die NÖN ersetzen.



26. APRIL - 22. SEPTEMBER  
 NIEDERÖSTERREICHISCHE  
 LANDESAUSSTELLUNG 2011  
 ENDBAU - ENTWICKELN - GELDEN  
 IM NÖHILFSLAND CARINTHUM

\* solange der Vorrat reicht

[www.noen.at](http://www.noen.at)



Bei der Übergabe der Unterschriften vor dem Rathaus (im Bild v. l.): Adolf Reichel, Ing. Gerald Putz und Ing. Manfred Gürth.

FOTO: ZVG

